

DIN EN 54-5:2001-03 (D)

Brandmeldeanlagen - Teil 5: Wärmemelder; Punktförmige Melder; Deutsche Fassung EN 54-5:2000

Inhalt	Seite
Vorwort	2
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	5
4 Anforderungen	5
4.1 Übereinstimmung	5
4.2 Klassifizierung	5
4.3 Lage der wärmeempfindlichen Elemente . 6 4.4 Individuelle Alarmanzeige	6
4.5 Anschluss von Hilfsvorrichtungen	6
4.6 Überwachung abnehmbarer Melder	6
4.7 Herstellerabgleiche	6
4.8 Einstellung des Ansprechverhaltens vor Ort	6
4.9 Kennzeichnung	7
4.10 Technische Dokumentation	7
4.11 Zusätzliche Anforderungen für softwaregesteuerte Melder	7
5 Prüfungen	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Richtungsabhängigkeit	10
5.3 Statische Ansprechtemperatur	10
5.4 Ansprechzeiten bei typischer Anwendungstemperatur	13
5.5 Ansprechzeiten bei 25°C	14
5.6 Ansprechzeiten bei hoher Umgebungs- temperatur (in Betrieb bei trockener Wärme) 14	
5.7 Schwankungen der Versorgungsparameter . 14 5.8 Exemplarstreuung	15
5.9 Kälte (in Betrieb)	15
5.10 Trockene Wärme (Dauerprüfung)	16
5.11 Feuchte Wärme, zyklisch (in Betrieb)	17
5.12 Feuchte Wärme, konstant (Dauerprüfung) 18 5.13 Schwefeldioxid-(SO ₂ -)Korrosion (Dauerprüfung)	19
5.14 Stoß (in Betrieb)	19
5.15 Schlag (in Betrieb)	20
5.16 Schwingen, sinusförmig (in Betrieb)	21
5.17 Schwingen, sinusförmig (Dauerprüfung) . 22 5.18 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), Störfestigkeitsprüfungen (in Betrieb)	23
6 Zusätzliche Prüfungen für Melder mit Klassenindizes	24
6.1 Prüfung für Melder mit Klassenindex S	24
6.2 Prüfung für Melder mit Klassenindex R	25
Anhang A (normativ) Wärmekanal zur Messung der Ansprechzeiten und Ansprechtemperaturen	26
Anhang B (informativ) Informationen zur Ausführung des Wärmekanals	26
Anhang C (informativ) Ableitung der oberen und unteren Grenzwerte der Ansprechzeiten	29